

# Inhaltsverzeichnis.

Gedenktafel zu Ehren der Herausgeber . . . . .	Seite V—VI
Vorwort . . . . .	VII—X

## Einleitung.

### Über den Begriff der Philosophie und die Methode, die Quellen und Hilfsmittel ihrer Geschichte

§ 1. Der Begriff der Philosophie . . . . .	1—6
§ 2. Die Geschichte der Philosophie. Die Stellung der Philosophie- geschichte im Gesamtkreise der Wissenschaft. Ihre Methode und ihre Hilfsmittel . . . . .	6—7

## Die Philosophie des Altertums.

§ 3. Verschiedene Stellung der Griechen, Römer und Orientalen zur Philosophie. Die Philosophie des Orients . . . . .	8—9
---	-----

## Die Philosophie der Griechen.

§ 4. Die Quellen und Hilfsmittel unserer Kenntnis der griechischen Philosophie . . . . .	10—26
A. Direkte Quellen (Werke u. Fragmente der Philosophen selbst) S. 10—11. B. Berichte S. 11—26. a) Biographische Berichte S. 14—18. b) Arbeiten nach dem Prinzip der <i>διαδοχή</i> S. 11—12. 18—23. c) Doxographische Berichte S. 12. 23—24. d) Behandlung der Sekten in übersichtlicher Weise; Darstellung des einen oder andern Systems in seiner Gliederung S. 12. 24—25. e) Gelegentliche Be- handlung philosophischer Lehren S. 12—13. 25—26. — Hilfsmittel S. 26.	
§ 5. Vorbereitung der griechischen Philosophie. Beziehungen zum Orient. Theologische, kosmologische und gnomische Dich- tung . . . . .	26—31
§ 6. Die Perioden der griechischen Philosophiegeschichte. . . . .	31—39

## Erste Periode.

### Die vorattische Philosophie

etwa vom Anfange des 6. bis zur Mitte des  
5. Jahrhunderts vor Chr.

§ 7. Überblick über die Systeme dieser Periode. . . . .	39—41
§ 8. Die ältere ionische Naturphilosophie. Überblick . . . . .	41—42
§ 9. Thales und Hippon . . . . .	42—46
§ 10. Anaximandros . . . . .	46—50
§ 11. Anaximenes, Idaios von Himera und Diogenes von Apollonia. Anhang: Ps.-Hippokrates von der Siebenzahl . . . . .	50—53

	Seite
§ 12. Herakleitos von Ephesos und Kratylus . . . . .	53—60
§ 13. Pythagoras und die Pythagoreer . . . . .	61—73
Äußere Geschichte S. 63—66. Altpythagoreische Lehre im allgemeinen (Mathematisches und Metaphysisches Weltbild, Psychologisches, Ethisches) S. 67—70. Lehren einzelner Altpythagoreer und pythagoreisch beeinflusster Männer (Philolaos, Eurytos, Archytas, Alkmaion, Hippodamos, Ion v. Chios, Polykleitos) S. 70—73.	
§ 14. Die Eleaten. Überblick. Ps.-Aristoteles de Melisso Xenophane Gorgia . . . . .	73—74
§ 15. Xenophanes . . . . .	74—80
§ 16. Parmenides . . . . .	80—87
§ 17. Zenon von Elea . . . . .	87—89
§ 18. Melissos . . . . .	89—90
§ 19. Die jüngeren Naturphilosophen. Überblick . . . . .	90—91
§ 20. Empedokles . . . . .	91—97
§ 21. Anaxagoras, Archelaos und Metrodoros von Lampsakos . . . . .	97—104
§ 22. Die Atomiker: Leukippos, Demokritos und die Demokriteer . . . . .	104—111

**Zweite Periode.**

**Die attische Philosophie**

etwa von der Mitte des 5. bis zum Ende des 4. Jahrhunderts vor Chr.

23. Überblick über die Philosophie dieser Periode . . . . .	111—112
§ 24. Die Sophistik im allgemeinen . . . . .	112—114
§ 25. Protagoras . . . . .	114—119
§ 26. Gorgias . . . . .	119—122
§ 27. Hippias . . . . .	122—123
§ 28. Prodikos . . . . .	123—125
§ 29. Der Anonymus Iamblich. Die <i>Δισσοί λόγοι</i> . . . . .	125—126
§ 30. Die späteren Sophisten. . . . .	126—129
§ 31. Sokrates . . . . .	129—150
Leben bis zur Anklage S. 132—133. Quellen für Persönlichkeit und Lehre S. 133—134. Quellenbewertung bei Schleiermacher, Zeller u. a. S. 134, Joël S. 134—135, Döring S. 135—137, Burnet und Taylor S. 137, Maier S. 138—139, Busse, v. Wilamowitz, Ed. Schwartz, Ed. Meyer, I. Bruns, R. v. Pöhlmann S. 139—140. Philosophische Methode und Lehre S. 140—147. Verhältnis zur Sophistik S. 147—148. Anklage, Verurteilung und Tod S. 148—149.	
§ 32. Die Sokratiker überhaupt. Xenophon, Aischines u. a. . . . .	150—155
Xenophon S. 152—154. Aischines S. 154—155. Kritias und Alkibiades, der „Schuster Simon“ S. 155.	
§ 33. Die megarische Schule . . . . .	155—158
Eukleides von Megara S. 156—157. Eubulides, Alexinos, Diodoros Kronos, Stilpon S. 157—158.	
§ 34. Die elisch-eretrische Schule. Phaidon von Elis, Menedemos und Asklepiades . . . . .	158—159
§ 35. Die ältere kynische Schule (Kynismus I. Teil) . . . . .	159—170
Allgemeines S. 159—160. Antisthenes S. 160—168. Diogenes S. 168—169. Monimos, Onesikritos, Philiskos, Krates, Metrokles und Hipparchia S. 169—170.	
§ 36. Die kyrenaische Schule. Euhemeros . . . . .	170—178
Aristippos S. 172—176. Theodoros Atheos, Hegesias und Annikeris S. 176—177. Euhemeros S. 177—178.	

§ 37. Platons Leben . . . . .	Seite 178—187
§ 38. Platons Schriften . . . . .	187—328

Überlieferung, Beschäftigung des Altertums mit Platons Schriften S. 190. Ausgaben und Übersetzungen S. 190 bis 194.

A. Platons Schriften im allgemeinen S. 194—222: I. Die Echtheit der einzelnen als platonisch überlieferten Schriften S. 195—199. Echtheitskriterien: 1. Überlieferung S. 195—196; 2. antike Zeugnisse S. 196; 3. Lehrgehalt S. 196—197; 4. künstlerische Darstellung S. 197—198; 5. Sprachgebrauch S. 198—199. Übersicht über den Bestand unseres Corpus Platicum mit Berücksichtigung der Echtheitsfrage S. 199. II. Die Abfassungszeit und chronologische Reihenfolge der platonischen Schriften S. 199—218. Kriterien: 1. Angaben aus dem Altertume S. 200—201; 2. Anspielungen auf Personen und Tatsachen der äußeren Zeitgeschichte S. 201—203; 3. Beziehungen Platons auf Männer der Philosophie und Literatur seiner Zeit und umgekehrt S. 203—209 (Isokrates S. 204—207, Aristophanes S. 207—208, Antisthenes S. 208, Polykrates S. 208 bis 209, Alkidamas, Aristoteles, Eudoxos S. 209; 4. Hinweise einer Schrift auf eine andere S. 210—211; 5. der sachliche Inhalt der Dialoge S. 211—213; 6. ihr künstlerischer Aufbau S. 213—214; 7. ihre Sprache S. 215—217. Methodische Norm für Anwendung der Kriterien S. 217—218. Übersicht über Platons Schriften nach ihrer zeitlichen Reihenfolge S. 218. III. Das Verhältnis der Reihenfolge der Schriften zu Platons eigener geistiger Entwicklung S. 218—220. IV. Verteilung der einzelnen Schriften auf zeitlich oder sachlich bestimmte Gruppen S. 220—222. Übersicht S. 222.

B. Platons Schriften im einzelnen. Genetische Darstellung seiner Philosophie an Hand dieser Schriften S. 222—328: I. Die Jugendschriften S. 223—239: Allgemeines S. 223—224. Apologie und Kriton S. 224. Ion S. 224—225. Protagoras S. 225—229. Laches S. 229—230. Charmides S. 230—231. Das erste Buch der Politeia (der Thrasymachos) S. 231—234. Euthyphron S. 234—236. Lysis S. 236—239. — II. Die Schriften der Übergangszeit S. 239—260: Allgemeines S. 239—240. Gorgias S. 240—246. Menon S. 246—249. Euthydemos S. 250—253. Kleinerer Hippias S. 253—254. Größerer Hippias S. 254—256. Kratylos S. 256—259. Menexenos S. 259—260. — III. Die Schriften der reifen Mannesjahre S. 260—284: Allgemeines S. 260—261. Symposium S. 261 bis 265 (Die Ideenlehre S. 262—263. Die Auffassung Natorps und der Marburger Schule S. 263—264). Phaidon S. 265—269. Politeia BB. II—X S. 269—279. Phaidros S. 279—284. — IV. Die Schriften der Altersjahre S. 284 bis 328: Allgemeines S. 284—287. Theaitetos S. 287—291. Parmenides S. 291—294. Sophistes S. 294—298. Politikos S. 298—301. Philebos S. 301—306. Timaios S. 307—315. Kritias S. 316. Nomoi S. 316—324. Epinomis S. 324—327. Briefe S. 327. — Vorlesung über das Gute S. 328.

Systematischer Überblick über Platons Lehre.

§ 39. Platons Lehre I: Allgemeines. Dialektik (Metaphysik, Ideenlehre, Zahlenlehre, Logik und Erkenntnistheorie, Methodologie), Sprachphilosophie . . . . .	328—333
---	---------

	Seite
§ 40. Platons Lehre II: Theologie. Naturphilosophie. Psychologie	333—336
§ 41. Platons Lehre III: Ethik. a) Allgemeines. Ethik des Individuums	336—338
§ 42. Platons Lehre IV: Ethik. b) Ethik des Gemeinwesens: Staats- und Gesellschafts-, Erziehungs- und Kunstlehre . . . . .	338—341
§ 43. Die ältere Akademie . . . . .	341—347
Allgemeines S. 341—343. Speusippos S. 343—344. Xenokrates S. 344—345. Herakleides Pontikos S. 345—346. Eudoxos, Polemon, Krates, Kranor, Hermodoros S. 346. Chion S. 347.	
§ 44. Aristoteles' Leben . . . . .	347—353
§ 45. Aristoteles' Schriften . . . . .	353—373
Überlieferung S. 353. Beschäftigung des Altertums mit Aristoteles' Schriften: Antike Schriftenverzeichnisse, Einteilung des Corpus Aristotelicum, Kommentare S. 353 bis 355. Commentaria in Aristotelem Graeca und Supplementum Aristotelicum der Berliner Akademie S. 354—355. Sonstige Kommentare und Studien zu Aristoteles S. 355. Neuere Ausgaben und Übersetzungen S. 356—359.	
A. Aristoteles' Schriften im allgemeinen, ihr Zusammenhang mit den drei Entwicklungsperioden des Verfassers, exoterische Schriften (Dialoge) und Lehrschriften (akroamatische Schriften) S. 359—364. Der Keller von Skepsis S. 364—365.	
B. Aristoteles' Schriften im einzelnen S. 365—373. a) Dialoge (Exoterische Schriften) S. 365—366. b) Lehrschriften S. 366—373. a) Logische Schriften S. 366—367. β) Die Metaphysik S. 367—368. γ) Schriften zur Naturphilosophie und Naturwissenschaft, Mathematik, Psychologie. Die Probleme und Wundererzählungen S. 368—369. δ) Schriften zur Ethik, Politik, Ökonomik, Poetik und Rhetorik S. 369—372. — Verlorene Monographien zur Philosophiegeschichte und methodisch verwandte Schriften der letzten Periode S. 372—373.	
§ 46. Aristoteles' Lehre im allgemeinen. Einteilung der Philosophie. Logik . . . . .	373—378
§ 47. Die aristotelische Metaphysik . . . . .	379—383
§ 48. Die aristotelische Naturphilosophie (einschließlich der Psychologie) . . . . .	383—387
§ 49. Die aristotelische Ethik . . . . .	387—392
§ 50. Die aristotelische Politik . . . . .	393—399
§ 51. Die aristotelische Kunstlehre . . . . .	399—401
§ 52. Die älteren Peripatetiker . . . . .	401—404
Theophrastos und Eudemos S. 403—404. Aristoxenos, Dikaiarchos und Demetrios der Phalereer S. 404.	

### Dritte Periode.

## Die hellenistisch-römische Philosophie

etwa vom Ende des 4. Jahrhunderts vor bis  
gegen die Mitte des 6. (in Alexandria des 7.)  
Jahrhunderts nach Chr.

§ 53. Die hellenistisch-römische Philosophie im allgemeinen. Ihre kultur- geschichtliche Grundlage und Bedeutung . . . . .	405—409
---	---------

## Erster Abschnitt.

**Kampf zwischen Stoizismus, Epikureismus  
und Skepsis. Eklektizismus**

etwa vom Ende des 4. bis zur Mitte des 1. Jahrhunderts vor Chr.

	Seite
§ 54. Die Stoa im allgemeinen. Die alte Stoa. Die Philosophen der alten Stoa . . . . .	410—414
Antike Nachrichten, Chronologie, Bildnisse, Schriften S. 410—411. Zenon von Kition S. 411—412. Ariston v. Chios S. 412—413. Herillos, Dionysios v. Herakleia, Persaios, Kleantes S. 413. Chrysispos S. 413—414. Sphairos, Zenon v. Tarsos, Diogenes v. Seleukeia, Antipatros v. Tarsos, Boëthos v. Sidon, Apollodoros v. Seleukeia, Archedemos S. 414. Stoisch Beeinflusste: Aratos, Krates v. Mallos, Apollodoros v. Athen, C. Blossius S. 414.	
§ 55. Die alte Stoa: Das System, I: Einteilung der Philosophie, Logik	414—419
§ 56. Die alte Stoa: Das System, II: Physik . . . . .	419—424
§ 57. Die alte Stoa: Das System, III: Ethik . . . . .	424—431
§ 58. Der Kynismus im ersten Abschnitt der hellenistisch-römischen Periode (Kynismus II. Teil, Fortsetzung zu § 35) . . . . .	432—435
Allgemeines. Die kynisch-stoische Diatribe S. 432—434. Bion von Borysthenes S. 433—434. Teles S. 434. Menippos v. Gadara S. 434—435. Kerkidas, Menedemos, Meleagros S. 435.	
§ 59. Die epikureische Schule. Ihre Vertreter im ersten Abschnitt der hellenistisch-römischen Periode . . . . .	435—445
Antike Nachrichten, Chronologie, Bildnisse S. 436. Ausgaben usw. S. 436—442. Epikur S. 442—444. Metrodoros v. Lampsakos, Hermarchos, Philodemos, Lucretius S. 444—445. Asklepiades v. Bithynien S. 445.	
§ 60. Das epikureische System, I: Allgemeines. Kanonik (Logik, Erkenntnistheorie, Sprachphilosophie, Rhetorik) . . . . .	445—449
§ 61. Das epikureische System, II: Physik (Metaphysik, Theologie, Kosmologie, Naturphilosophie, Psychologie) . . . . .	449—454
§ 62. Das epikureische System, III: Ethik (Individualethik, Politik, Rechtsphilosophie) . . . . .	454—461
§ 63. Die Skepsis im allgemeinen. Die älteren Skeptiker . . . . .	461—464
Antike Nachrichten usw. S. 462. Pyrron v. Elis S. 462—464. Philon v. Athen, Nausiphanes, Timon v. Phleius S. 464.	
§ 64. Die mittlere und neuere Akademie . . . . .	464—475
Antike Nachrichten usw. S. 465—466. Ausgaben S. 466 bis 467. Arkesilaos S. 467—468. Lakydes, Telekles, Euandros, Hegesinus S. 468. Karneades v. Kyrene S. 468—469. Kleitomachos, Charmadas S. 469. Philon v. Larisa S. 469—470. Antiochos v. Askalon S. 470. Varro S. 470—471. Cicero S. 471—475.	
§ 65. Die mittlere Stoa (Stoische Schule II. Teil, Fortsetzung zu §§ 54 bis 57) . . . . .	475—483
Antike Nachrichten usw. S. 476. Panaitios S. 476—477. Hekaton, Dionysios v. Kyrene, Mnesarchos S. 477—478. Poseidonios S. 478—483. (Das Charakteristische seiner Weltanschauung S. 478—479; Kosmologie S. 479—480; Psychologie und Ethik S. 480; Seele und Leib, Eschatologie S. 480—481; Theologie S. 481; Kulturtheorie S. 481—482; Ethnographie S. 482; Fachwissenschaften S. 482; Verhältnis zum Neuplatonismus S. 482—483.) Asklepiodotos, Geminos, Phainias, Iason S. 483.	
§ 66. Die Peripatetiker im ersten Abschnitt der hellenistisch-römischen Periode (Peripatetische Schule II. Teil, Fortsetzung zu § 52)	483—486
Antike Nachrichten usw. S. 483—484. Straton v. Lampsakos S. 484—485. Aristarchos v. Samos, Lykon v. Troas, Hiero-	

nymos v. Rhodos, Ariston v. Keos, Prytanis S. 485. Kritolaos S. 485—486. Diodoros v. Tyros, Hermippos, Sotion, Satyros, Herakleides Lembos, Antisthenes v. Rhodos, Agatharchides, Demetrios v. Byzanz S. 486.

## Zweiter Abschnitt.

### **Eklektizismus und erneute Orthodoxie, gelehrte Beschäftigung mit den Werken der Schulbegründer, religiöser Mystizismus**

etwa von der Mitte des 1. vorchristlichen bis zur Mitte des 3. christlichen Jahrhunderts.

- § 67. Die spätere Stoa (Stoische Schule III. Teil, Fortsetzung zu § 65) 486—503  
 Antike Nachrichten usw., Bildnisse S. 487. Ausgaben S. 488 bis 490. Athenodoros Kordylion, Antipatros von Tyros, Apollonides, Diodotos, Apollonios von Tyros, Cato, Athenodoros des Sandon Sohn, Areios Didymos, Theon von Alexandria, Manilius, Germanicus, Strabon S. 490. Herakleitos, Attalos, Chairemon S. 491. Seneca S. 491—493. Kornutos, Persius S. 493. Lucanus S. 494. Musonios S. 494—495. Epiktetos S. 495—498. Arrianos S. 498—499. Hierokles S. 499. Kleomedes S. 500. Marc Aurel S. 500—502. Pinax des Kebes S. 502—503. Paetus Thrasea, Helvidius Priscus S. 503.
- § 68. Die Kyniker im zweiten Abschnitt der hellenistisch-römischen Periode (Kynismus III. Teil, Fortsetzung zu § 58) . . . . . 503—513  
 Antike Nachrichten usw. S. 504. Kynikerbriefe S. 504—505. Demetrios S. 505—506. Dion Chrysostomos S. 506—509. Oinomaos S. 509—510. Demonax S. 510—511. Peregrinos Proteus S. 511—513.
- § 69. Die Neupythagoreer. Die Hermetische Literatur. Die Chaldäischen Orakel . . . . . 513—524  
 Antike Nachrichten, Bildnisse, Ausgaben usw. S. 514—516. Der Neupythagoreismus im allgemeinen S. 516—517. Neupythagoreische Prinzipienlehren: Alexandros Polyhistor, die Darstellungen pythagoreischer Lehre bei Sext. Empir. und dem Anonymus bei Photios cod. 249 S. 517—518. Nigidius Figulus, Fälschungen auf altpythagoreische Namen, das Goldene Gedicht, Okellos S. 518. Apollonios von Tyana S. 518—519. Moderatos S. 519. Nikomachos S. 519—520. Philostratos S. 520. Numenios S. 520—522. Kronios, Pythagoras (Inscription von Alascheir) S. 522. Die Hermetische Literatur S. 522—523. Die Chaldäischen Orakel, das Sextos-Florilegium S. 523. Sekundos S. 523—524. Neupythagoreische Spruch- und Unterhaltungsliteratur S. 524.
- § 70. Der mittlere Platonismus . . . . . 524—556  
 Antike Nachrichten usw., Bildnisse S. 525—526. Ausgaben usw. S. 526—527. Gesamtcharakter des mittleren Platonismus S. 527—530. Derkyllides S. 530. Eudoros S. 530—531. Thrasyllus S. 531—532. Onasandros S. 532. Plutarchos v. Chaironeia S. 532—540. (Leben S. 532—533. Schriften S. 533—535. Platonexegeese, Orthodoxie, Eklektizismus, Religiosität, Skeptizismus, Mystik S. 535—536. Metaphysik und Theologie S. 536—537. Kosmologie S. 537 bis 538. Psychologie und Eschatologie S. 538—539. Ethik S. 539. Beziehungen zum Stoizismus S. 539—540.) Theon

v. Smyrna S. 540. Gaios S. 541. Albinos S. 541—545. (Schriften und Gesamtcharakter S. 541. Einteilung der Philosophie S. 541—542. Dialektik, Theologie S. 542. Physik S. 542—543. Psychologie S. 543. Ethik S. 543—545. Politik S. 545.) Apuleius S. 545—546. Kalvisios Tauros S. 546. Favorinus S. 546—547. Herodes Attikos S. 547. Nigrinos S. 547—548. Nikostratos S. 548. Attikos S. 548 bis 550. Harpokraton, Celsus S. 550. Maximos v. Tyros S. 551. Hierax S. 551—552. Iunkos S. 552. Anonymer Theaitetkommentar S. 552—553. Papyrus Berolinensis N. 8 S. 553. Severus S. 553—554. Die Quelle des Diogenes Laërtios für die platonische Lehre S. 554—555. Ausführungen über die Heimarmene bei Ps.-Plutarch de fato, Chalcidius und Nemesios S. 555—556.

- § 71. Die Peripatetiker im zweiten Abschnitt der hellenistisch-römischen Periode (Peripatetische Schule III. Teil, Fortsetzung zu § 66) . . . . . 556—565
- Antike Nachrichten usw., Bildnis S. 557. Ausgaben usw. S. 557—559. Die peripatetische Schule dieser Epoche im allgemeinen, Andronikos v. Rhodos S. 559. Boëthos v. Sidon S. 559—560. Ariston v. Alexandria, Staseas, Kratippos, Xenarchos S. 560. Nikolaos v. Damaskos S. 560—561. Alexandros v. Aigai, Ptolemaios Chennos S. 561. Die pseudaristotelische Schrift von der Welt S. 561—562. Aspasios, Adrastos S. 562. Herminos S. 562—563. Klaudios Ptolemaios S. 563. Galenos S. 563—564. Aristokles v. Messene S. 564. Alexandros v. Aphrodisias S. 564—565.
- § 72. Die Sextier. Potamons eklektische Schule . . . . . 565—566
- Die Sextier S. 565—566. Potamon S. 566.
- § 73. Die jüdisch-hellenistische Philosophie . . . . . 566—578
- Antike Nachrichten, Ausgaben S. 568—569. Septuaginta, Apokryphen des Alten Testaments (Makkabäerbücher, Buch d. Weisheit u. a.), Ekklesiastes S. 569—570. Aristas S. 570. Aristobulos S. 570—571. Das Pseudophokylidische Gedicht S. 571—572. Essäer und Therapeuten S. 572. Philon v. Alexandria S. 572—578.
- § 74. Der spätere Epikureismus . . . . . 578—581
- Antike Nachrichten, Ausgaben usw. S. 578—579. Der spätere Epikureismus im allgemeinen S. 579. Diogenes v. Oinoanda S. 579—580. Diogenianos S. 580.
- § 75. Der spätere Skeptizismus . . . . . 581—587
- Antike Nachrichten, Ausgaben usw. S. 581. Der spätere Skeptizismus im allgemeinen S. 581—582. Ainesidemos, Skeptizismus und Heraklitismus S. 582. Die zehn Tropen S. 582—583. Agrippa, Sextos der Empiriker, Saturninos, die fünf Tropen S. 583—584. Die zwei Tropen S. 584. Skeptische Argumente gegen die syllogistische Beweisführung, gegen den Begriff der Ursache, gegen die Gotteslehre S. 584—586. Das praktische Verhalten des Skeptikers S. 586. Akademischer und pyrronischer Skeptizismus S. 586—587. Favorinus, die empirischen Ärzte, Menodotos S. 587.
- § 76. Durch verschiedene Schulen philosophisch Beeinflusste dieses Periodenabschnittes . . . . . 587—590
- Vergil S. 587—588. Horaz S. 588. Ovid S. 588—589. Lukian S. 589—590.

## Dritter Abschnitt.

**Die Herrschaft des Neuplatonismus**

etwa von der Mitte des 3. bis zur Mitte des 6. (in Alexandria des 7.) Jahrhunderts nach Chr.

- § 77. Die Neuplatoniker überhaupt . . . . . 590—593
- § 78. Ammonios Sakkas und seine unmittelbaren Schüler außer Plotinos . . . . . 593—596  
 Antike Nachrichten usw., Ausgaben S. 594. Ammonios Sakkas S. 594—595. Origenes der Heide und Origenes der Christ, Herennios S. 595. Longinos S. 595—596.
- § 79. Plotinos, Amelios und Porphyrios . . . . . 596—612  
 Antike Nachrichten usw., Ausgaben und Übersetzungen S. 597—599. Plotinos: Leben S. 599. Mündliche Lehr-tätigkeit und Schriften S. 600—601. Metaphysik S. 601—603. Weltseele und Einzelseelen S. 603—604. Die Materie S. 604—605. Bewertung des Kosmos S. 606. Verhältnis zu den Fachwissenschaften S. 606—607. Kategorienlehre S. 607. Ethik und Erkenntnistheorie S. 607. Gott-verähnlichung S. 607. Die Tugendstufen S. 607—608. Sinnliche Wahrnehmung und begriffliche Wissenschaft S. 608. Das Schöne S. 608. Die Ekstase S. 608—609. Amelios S. 609. Porphyrios S. 609—612. (Allgemeiner Charakter S. 609. Schriften S. 610—611. Tugendlehre, Verhältnis zu Mantik und Theurgie, Enthaltung von Fleischnahrung, Auffassung des platon. Timaios S. 611. Christenbekämpfung S. 611—612.)
- § 80. Iamblichos und die syrische Schule . . . . . 612—618  
 Antike Nachrichten usw., Ausgaben S. 612—613. Iamblichos: Schriften S. 613. Metaphysik S. 614—615. Exegetische Methode S. 615—616. Ethik S. 617. — Theodoros v. Asine S. 617—618. Sopatros, Dexippos S. 618.
- § 81. Die pergamenische Schule . . . . . 618—621  
 Antike Nachrichten usw., Ausgaben S. 619. Aidesios, Maximus, Chrysanthos, Priskos, Eusebios S. 619—620. Julian S. 620—621. Sallustios, Eunapios S. 621.
- § 82. Die athenische Schule . . . . . 621—635  
 Antike Nachrichten usw., Schriftenverzeichnisse, Ausgaben S. 622—624. Plutarchos von Athen S. 624. Syrianos S. 624—625. Domninos S. 625. Proklos S. 625—631. (Schriften S. 625—626, Exegetische Methode S. 626, Metaphysik u. Theologie S. 626—628, Kosmologie, Theodizee S. 628—629. Anthropologie S. 629—630. Ethik, Ekstase S. 630.) Marinos S. 631—633 (Leben und philosophischer Standpunkt, Parmenides- und Phileboskommentar S. 631, Nekrolog auf Proklos: Wunderglaube, Tugendstufen, Theurgie S. 632—633). Isidoros S. 633. Damaskios S. 633—634. Simplikios S. 634—635. Priskianos S. 635.
- § 83. Die alexandrinische Schule . . . . . 635—647  
 Antike Nachrichten usw., Schriftenverzeichnisse S. 636. Ausgaben S. 637—638. Die alexandrinische Schule im allgemeinen S. 638—640. Hypatia S. 640. Synesios S. 640 bis 641. Hierokles von Alexandria S. 641—642. Hermeias S. 643. Ammonios Hermeiu, Ioannes Philoponos, Asklepios, Olympiodoros, Elias, David S. 643. Stephanos von Alexandria S. 644. — Anhang: Alexandros v. Lykopolis S. 644. Asklepiodotos v. Alexandria S. 644—645. Nemesios S. 645—646. Ioannes Lydos S. 646. *Τῆς Χαρι-κλείας ἐρμῆνευμα τῆς σώφρονος ἐκ φωνῆς Φιλίππου τοῦ φιλοσόφου* S. 646—647.

	Seite
§ 84. Die Neuplatoniker des lateinischen Westens . . . . .	647—655
Antike Nachrichten, Ausgaben S. 648. Cornelius Labeo	
S. 648—649. Chalcidius S. 649—650. Marius Victorinus	
S. 650. Vettius Agorius Praetextatus S. 651. Macrobius	
S. 651—652. Favonius Eulogius, Martianus Capella S. 652.	
Boëthius S. 652—655.	
§ 85. Die Peripatetiker im dritten Abschnitt der hellenistisch-römischen	
Periode (Peripatetische Schule IV. Teil, Fortsetzung zu § 71)	655—659
Antike Nachrichten, Ausgaben S. 655—656. Anatolios	
S. 656. Themistios S. 656—658. Doros S. 658.	
§ 86. Die Kyniker im dritten Abschnitt der hellenistisch-römischen	
Periode (Kynismus IV. Teil, Fortsetzung zu § 68) . . . . .	659—662
Antike Nachrichten usw. S. 659. Der Kynismus dieser Zeit	
im allgemeinen S. 659—660. Maximos von Alexandria	
(Heron von Alexandria) S. 660—661. Sallustios S. 661.	
Kynismus und Mönchslegende S. 661—662.	
Anhang I: Tabelle über die Sukzession der Scholarchen in Athen . .	663—666
Anhang II: Apollodors chronologische Angaben über griechische Philo-	
sophen . . . . .	667—671
-----	
Literaturverzeichnis . . . . .	1*—201*
Nachträge und Berichtigungen . . . . .	202*—212*
Register . . . . .	213*—253*